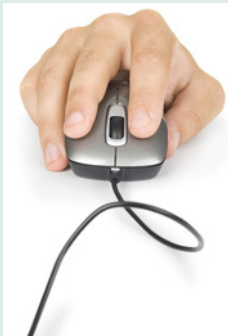





Falls Sie Linkshänder/in sind, lesen Sie in Kapitel 6 auf Seite 217, wie Sie die Funktion der beiden Maustasten vertauschen können.



1.1 So funktionieren Maus und Touchpad

Die richtige Handhabung der Maus

Die Maus ist ein kleines rundliches Gerät, das alle Bewegungen, die Sie damit auf einer festen Unterlage (Tischplatte oder spezielle Mausunterlage) ausführen, an einen Zeiger auf dem Bildschirm, den Mauszeiger, überträgt. 

Die meisten Mäuse kommunizieren per Funk mit dem Computer, der dazugehörige Empfänger ist unter der Bezeichnung Bluetooth bereits im Gerät integriert. Eine Computermouse hat mindestens zwei Tasten und in der Mitte dazwischen ein Rädchen.

- ▶ Legen Sie die rechte Handfläche (Rechtshänder) so auf die Maus, dass der Zeigefinger auf der linken und der Mittelfinger auf der rechten Taste zu liegen kommt. Mit den übrigen Fingern halten Sie die Maus seitlich.

Rücken Sie sich die Maus zurecht. Sie sollte sich in Griffweite und für Rechtshänder rechts neben dem PC befinden. Achten Sie auch darauf, dass für Bewegungen ausreichend Platz auf dem Schreibtisch zur Verfügung steht. Befindet sich die Maus an der falschen Stelle, dann heben Sie sie einfach hoch und setzen sie an der richtigen Stelle wieder ab.

Tipp: Lassen Sie während der Arbeit, wenn möglich, den Zeigefinger auf der linken Maustaste liegen. So können Sie die Maus blind bedienen und sich besser auf den Bildschirm konzentrieren.

Mit der Maus führen Sie folgende Aktionen aus

Zeigen

- ▶ Verschieben Sie den Mauszeiger, bis er sich über einem Symbol befindet; in vielen Fällen erscheint ein kurzer Infotext zum Symbol.

Klicken (linke Maustaste)

- ▶ Zum Ausführen von Befehlen, z. B. Starten einer App, zeigen Sie auf das Symbol und drücken 1x kurz die linke Maustaste. Beispiel: Microsoft Edge zum Surfen im Internet starten.

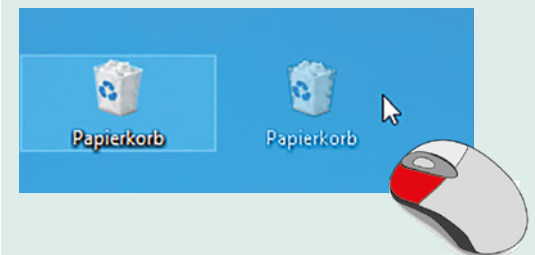
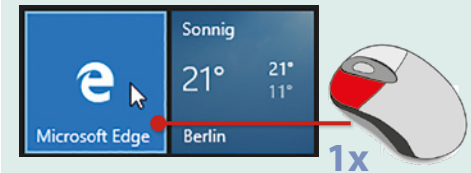
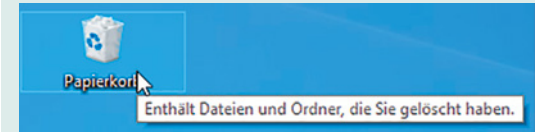
Doppelklicken (linke Maustaste)

In manchen Fällen, beispielsweise zum Öffnen von Ordnern oder Dateien, benötigen Sie einen Doppelklick.

- ▶ Zeigen Sie auf das Element und drücken Sie 2x kurz hintereinander die linke Maustaste. Achtung - die Maus zwischen den beiden Klicks nicht bewegen! Beispiel: Den Ordner Eigene Aufnahmen öffnen und die enthaltenen Fotos anzeigen.

Element verschieben oder ziehen

- ▶ Zeigen Sie auf das Element, das Sie verschieben möchten. Drücken Sie dann die linke Maustaste und halten Sie die Taste gedrückt, während Sie gleichzeitig die Maus bewegen. Auf dem Bildschirm wandert das Element mit dem Mauszeiger mit. Lassen Sie die Taste erst los, wenn sich das Element an der gewünschten Stelle befindet.

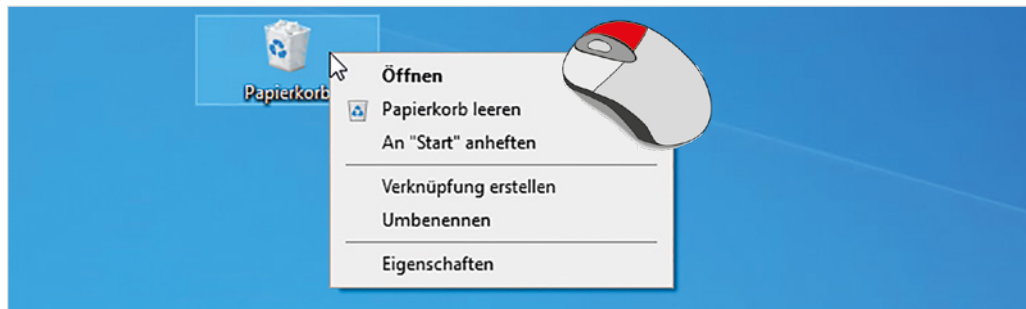


Achtung: Zur Ausführung eines Befehls müssen Sie wieder die linke Maustaste betätigen.

Rechte Maustaste (Rechtsklick)

Mit der rechten Maustaste erhalten Sie Befehle zum angeklickten Element, diese bezeichnet man auch als Kontextmenü.

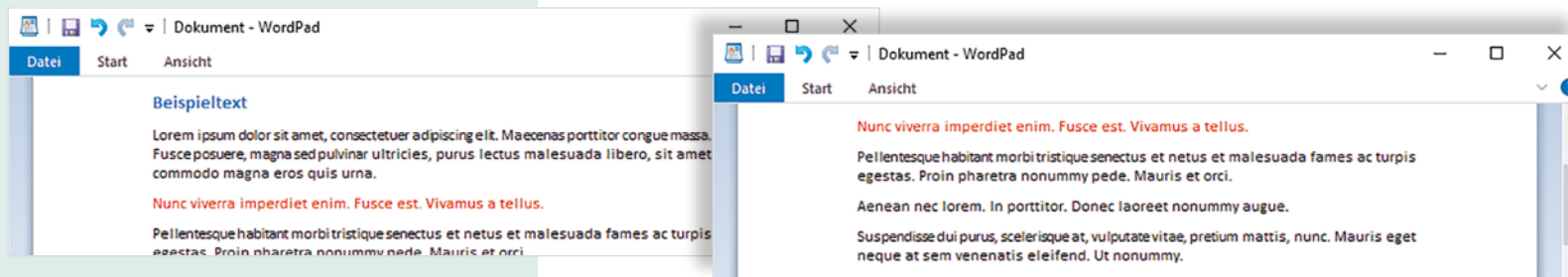
- ▶ Drücken Sie 1x kurz die rechte Maustaste, als Beispiel unten: Die Befehle zum Papierkorb anzeigen.



Bildschirmausschnitt verschieben (Scrollen)

Häufig kann der Inhalt nicht vollständig angezeigt werden, dann müssen Sie den sichtbaren Bildschirmausschnitt nach oben oder unten bzw. nach rechts oder links verschieben, dies bezeichnet man als Scrollen.

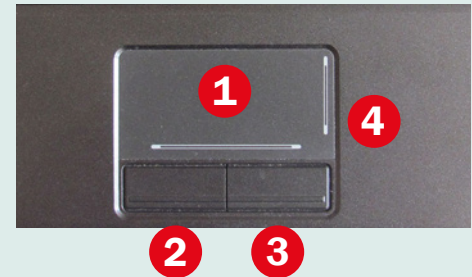
- ▶ Zeigen Sie in den betreffenden Bereich und drehen Sie das Musrädchen.



Touchpad

Ein Laptop oder Notebook kann zusätzlich oder anstelle einer Maus mit einem Touchpad bedient werden. Das Touchpad besteht aus einer berührungsempfindlichen Fläche und befindet sich unterhalb der Laptop-Tastatur. In das Touchpad integriert sind meist zwei Tasten, die Sie wie die linke und rechte Maustaste verwenden (siehe Maus). Die Bedienung ist ähnlich der Maus.

- ▶ Wenn Sie mit dem Zeigefinger leicht über die Fläche **1** streichen, dann wandert auf dem Bildschirm der Mauszeiger mit.
- ▶ **Klicken:** Tippen Sie einmal leicht auf die Fläche **1** oder drücken Sie die linke Taste **2**.
- ▶ **Doppelklick:** Tippen Sie zweimal kurz hintereinander oder drücken Sie zweimal die linke Taste **2**.
- ▶ **Rechtsklick:** Drücken Sie die rechte Taste **3**.
- ▶ **Element verschieben, ziehen:** Drücken Sie die linke Taste **2** und halten Sie die Taste gedrückt, gleichzeitig streichen Sie mit dem Finger über die Touchpad-Fläche **1** (siehe Maus).
- ▶ **Scrollen:** Manchmal finden Sie auf dem Touchpad zusätzlich rechts einen vertikalen **4** und am unteren Rand einen horizontalen Scrollbalken zum Verschieben des Bildschirmausschnitts. Falls nicht, müssen Sie den Scrollbalken des jeweiligen Fensters verschieben.
- ▶ Moderne Multi-Touchpads unterstützen auch Fingergesten, beispielsweise Wischen oder zum Scrollen mit zwei Fingern ziehen.



Tip: Wenn Ihnen bei längerem Arbeiten am Computer die Bedienung des Touchpads zu umständlich oder zu langsam erscheint, dann schließen Sie einfach zusätzlich eine Maus an.

Die folgenden Einstellungen müssen nur beim ersten Mal vorgenommen werden. Falls dies bereits geschehen ist, können Sie also dieses Kapitel beruhigt übergehen.

Bei der Anmeldung mit einem lokalen Konto müssen Sie auf einige Funktionen verzichten, darunter...

- OneDrive, den kostenlosen zusätzlichen Online-Speicher in der Cloud,
- die Möglichkeit, weitere Apps aus dem Microsoft Store zu beziehen.

Grundeinstellungen beim ersten Start

Beim Kauf eines neuen Computers befindet sich Windows 10 in den allermeisten Fällen bereits auf dem Gerät. Allerdings sind noch einige persönliche Einstellungen und Anpassungen nötig; diese werden automatisch angefordert, nachdem Sie den Computer zum ersten Mal eingeschaltet haben.

Haben Sie ein Microsoft-Konto?

Windows 10 erfordert grundsätzlich eine Anmeldung am Computer, dazu sollten Sie über ein Microsoft-Konto verfügen. Ein solches Konto ist kostenlos und schnell erstellt, vielleicht haben Sie aber auch bereits ein solches Konto?

- Wenn Sie Windows 10 bereits auf einem anderen Gerät nutzen oder genutzt haben, dann verfügen Sie meist auch über ein Microsoft-Konto und können dieses verwenden.
- Besitzen Sie eine E-Mail-Adresse? Wenn diese eine der folgenden Endungen aufweist, dann handelt es sich um ein Microsoft-Konto: @hotmail.de; @hotmail.com; @live.de; @outlook.de oder @outlook.com.
- Haben Sie noch kein Microsoft-Konto, dann erstellen Sie ein solches Konto während des Einrichtungsvorgangs. Dazu sind nur wenige Schritte erforderlich, die genaue Vorgehensweise finden Sie ab Seite 34.

Anmeldung ohne Microsoft-Konto

Sie können sich auch ohne Microsoft-Konto am Computer anmelden, dann benutzen Sie zur Anmeldung ein sogenanntes lokales Konto. Eine Beschreibung der erforderlichen Schritte finden Sie am Ende dieses Kapitels ab Seite 48.

2.1 Allgemeine Einstellungen

Internetverbindung

Im Laufe der Ersteinrichtung werden Sie auch aufgefordert, eine Verbindung zum Internet herzustellen. Bei mobilen Geräten, z. B. Laptop, Notebook oder Tablet geschieht dies in der Regel über ein kabelloses Netzwerk, ein sogenanntes WLAN. Sofern Ihr Router bereits fertig eingerichtet ist, benötigen Sie zum Herstellen der Verbindung nur den Namen Ihres WLAN und das dazugehörige Kennwort.

- ▶ Windows blendet eine Liste der verfügbaren WLANs in Reichweite ein **1**. Tippen oder klicken Sie auf Ihr WLAN.
- ▶ Klicken Sie bei *Automatisch verbinden* **2** in das Kästchen. Wenn hier ein Häkchen erscheint, so bedeutet dies, dass sich Ihr Computer das nächste Mal automatisch mit diesem WLAN verbindet. Tippen oder klicken Sie dann auf *Verbinden*. Geben Sie anschließend Ihren Netzwerkschlüssel, bzw. das Kennwort Ihres WLAN ein **3** und klicken Sie auf *Weiter*. Wenn das Kennwort korrekt war, dann sind Sie jetzt mit über Ihren Router mit dem Internet verbunden.

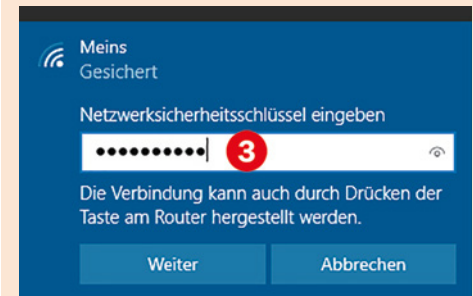
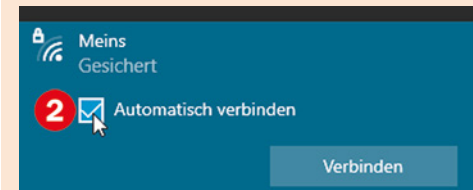
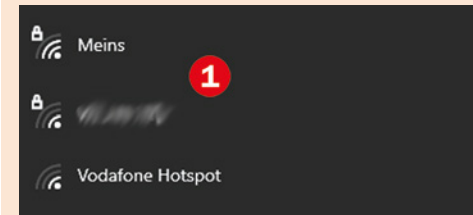
Kein Internetanschluss?

Sollte keine Internetverbindung verfügbar sein, so können Sie trotzdem fortfahren. Allerdings kann in diesem Fall kein Microsoft-Konto zur Anmeldung erstellt werden, sondern nur ein sogenanntes lokales Konto (Offlinekonto). Wie Sie dabei vorgehen, lesen Sie am Ende dieses Kapitels auf Seite 48.

Ein lokales Konto kann nachträglich jederzeit in ein Microsoft-Konto umgewandelt werden, Näheres hierzu in Kapitel 10.1.

WLAN ist die Abkürzung für den englischen Begriff Wireless Local Area Network, zu deutsch ein kabelloses lokales Netzwerk. Manchmal wird statt WLAN auch der Begriff WiFi verwendet.

Ein Router regelt den Datenverkehr und ist wichtiger Bestandteil eines Netzwerks.



Von der Wahl des Landes bzw. der Region ist nicht nur die Sprache, sondern eine Reihe weiterer Einstellungen abhängig.

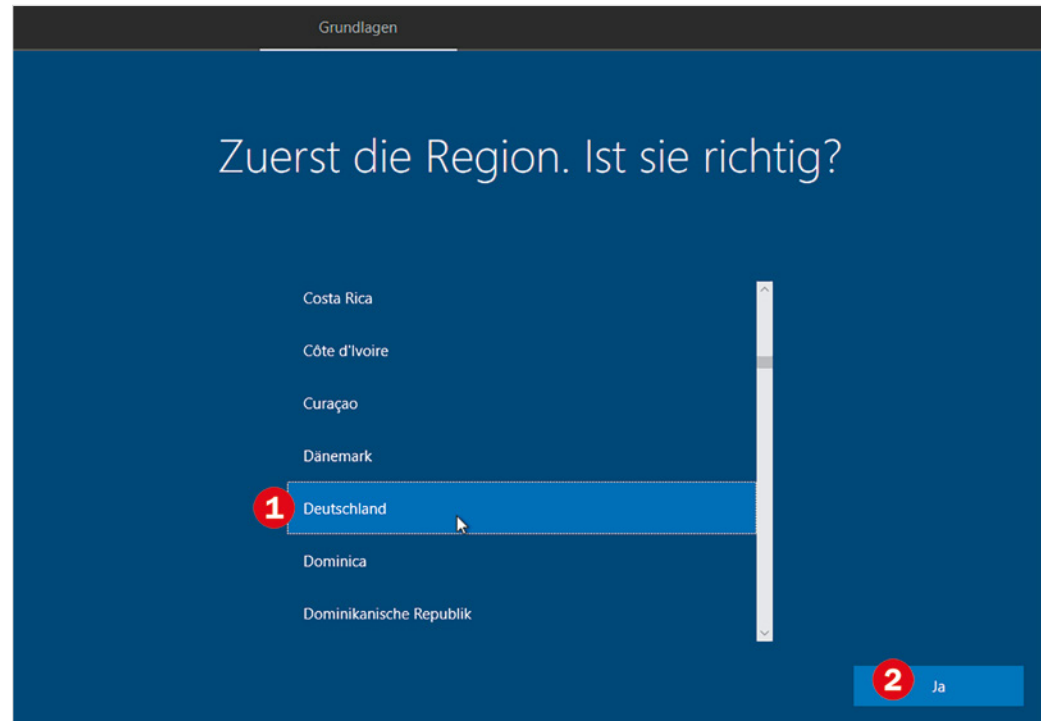
Jede Sprache verwendet eine etwas andere Anordnung der Tasten auf der Tastatur. So sind beispielsweise auf einer englischen Tastatur die Tasten z und y vertauscht und Umlaute wie ä, ö, ü fehlen.

Achten Sie daher darauf, dass im nächsten Schritt das Tastaturlayout richtig gewählt wird.

Region und Tastatursprache auswählen

Im ersten Schritt müssen Sie Ihr Land angeben. Danach richtet sich z. B. die Schreibweise von Datum und Zahlen sowie das standardmäßig verwendete Währungssymbol.

- ▶ Klicken Sie bei der Frage nach der Region auf *Deutschland* **1** und dann auf die Schaltfläche *Ja* **2**.



- ▶ Anschließend wird *Deutsch* **3** automatisch als Tastaturlayout vorgeschlagen, Sie brauchen also nur zur Bestätigung auf *Ja* klicken.
- ▶ Anschließend werden Sie gefragt, ob Sie ein zweites Tastaturlayout hinzufügen möchten. Da ein solches in der Regel nicht benötigt wird, klicken Sie auf *Überspringen* **4**.

Sollte in Ausnahmefällen ein anderes Tastaturlayout vorgeschlagen werden oder Sie benötigen ein anderes, dann klicken Sie zuerst auf dieses, bevor Sie auf Ja klicken.

Da die Liste sehr lang ist, geht die Suche am schnellsten, wenn Sie den Mauszeiger über der Liste positionieren und dann das Mausrädchen drehen (scrollen).

